



FOTO: © CHRISTINE WURNIG

# Die Rehabilitationszentren der PVA als lebenswerter Arbeitsplatz

**In keinem Bereich der Medizin haben Ärzt\*innen mehr Zeit und die notwendige Ruhe, sich mit ihren Patient\*innen zu beschäftigen, wie in der Rehabilitation. Aber was macht das Arbeiten in Reha-Zentren der PVA eigentlich so spannend?**

In der Rehabilitation ist multiprofessionelle Teamarbeit gefragt, um maß-geschneiderte Rehabilitationskonzepte gemeinsam mit Patient\*innen zu erarbeiten. Rehabilitationsmediziner\*innen müssen ein komplexes Wissen über vielfältige Erkrankungen mitbringen, den Wunsch, sich intensiv mit dem Menschen in der Gesamtheit zu beschäftigen, Interesse an arbeitsmedizinischen Themen zum „Return to Work“ und Fertigkeiten für verschiedene Diagnostikmöglichkeiten haben. In der Rehabilitation werden Ärzt\*innen mit den Folgen von nahezu allen internistischen Erkrankungen und operativen Eingriffen an allen Organen konfrontiert, was das Arbeiten abwechslungsreich und spannend macht – inklusive einer ausgewogenen Work-Life-Balance!

Besondere Schwerpunkte der hochwertigen Rehabilitation in der PVA sind z.B. die Betreuung transplantierte Patient\*innen oder Patient\*innen mit Kunstherz, mit Zystischer Fibrose oder Zustand nach Amputationen. Patient\*innen nach Tumor- und Krebserkrankungen, mit Erkrankungen des Herz-Kreislaufsystems, des Stoffwechsels und der Atemorgane finden ebenso Hilfe wie Patient\*innen nach Operationen, Verletzungen am Stütz- und Bewegungsapparat oder nach schweren neurologischen Ereignissen. Die PVA bietet die einzige medizinisch-berufsorientierte Rehabilitation mit Arbeitssimulationstrainings in mehreren Kompetenzzentren mit dem



FOTO: © JANSENBERGER FOTOGRAFIE

**„Zusammenarbeit auf Augenhöhe mit einem flachen hierarchischen Prinzip.“**

Dr. Martin Skoumal,  
Chefarzt der Pensionsversicherungsanstalt

PV RehaJET (Rehabilitation für Job, Erwerbsfähigkeit, Teilhabe) an.

Die PVA hat in den 17 eigenen Einrichtungen den Paradigmenwechsel von der rein funktionsorientierten zur ICF-basierten teilhabeorientierten Rehabilitation vollzogen – dabei wird ganz speziell auf die individuellen physischen und psychischen Bedürfnisse eingegangen, um Menschen bei der Rückkehr in den Beruf zu unterstützen bzw. eine Pflegebedürftigkeit zu minimieren.

Dabei arbeiten alle Berufsgruppen interdisziplinär auf Augenhöhe mit einem flachen hierarchischen Prinzip zusammen – gemeinsame Besprechungen treten dabei an die Stelle von gegenseitigen Berichterstattungen.

Dieses Umfeld und hervorragende Arbeitsbedingungen machen Reha-Zentren der PVA zu einem „best place to work“. Medizin auf hohem Niveau ohne den immensen Stress der Akutmedizin ist eine lohnenswerte Alternative, um einen Jobwechsel zu überlegen.

## Wir bieten Ihnen darüber hinaus:

- Einen Job mit Sinn und Zukunft
- Familienfreundliche, planbare Arbeitszeiten
- Hochwertiges medizinisches Angebot
- SV-eigene Pensionskasse
- Umfangreiche interne und externe Aus-, Fort- und Weiterbildungsmöglichkeiten

Infos unter [www.pv.at](http://www.pv.at)

